

Satzung

zum Bebauungsplan

**„Meringstraße/Neugasse“, 5. Änderung und
Erweiterung**

**der Stadt Andernach
gem. § 10 Abs. 1 BauGB**

Stadt Andernach
Gemarkung Andernach
Flur 1

Fassung für das Verfahren
gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Auf der Grundlage

- des § 2 Abs. 1 des **Baugesetzbuchs (BauGB)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Art. 9 AufbauhilfeG 2021 vom 10.09.2021 (BGBl. I S. 4174),
- der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (**Baunutzungsverordnung - BauNVO**) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Art. 2 Baulandmobilisierungsgesetz vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802),
- der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (**Planzeichenverordnung - PlanZV**) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Art. 3 Baulandmobilisierungsgesetz vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802),
- des § 88 der **Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO)** vom 24. November 1998 (GVBl. 1998, S. 365), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 28.09.2021 (GVBl. S. 543),
- des § 18 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (**Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG**) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zum Schutz der Insektenvielfalt in Deutschland und zur Änderung weiterer Vorschriften vom 18.08.2021 (BGBl. I S. 3908),
- des § 24 der **Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO)** in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. 1994, S. 153), zuletzt geändert durch Art. des Gesetzes vom 27.01.2022 (GVBl. S. 21),
- des § 17 des **Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 540), zuletzt geändert durch Art. 14 AufbauhilfeG 2021 vom 10.9.2021 (BGBl. I S. 4147)

hat der Stadtrat der Stadt Andernach in seiner Sitzung am ____.2022 die nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1

Der in Gestalt seiner 1. Änderung (Neufassung) seit dem 5. Dezember 1992 rechtswirksame, mit Wirkung vom 30. September 2000 in einem Teilbereich zum zweiten Mal, mit Wirkung vom 23. April 2011 (textliche Änderung) zum dritten Mal geänderte sowie mit Wirkung vom 3. Februar 2014 (textliche Ergänzung) zum vierten Mal ergänzte Bebauungsplan „Meringstraße/Neugasse“ wird zum fünften Mal geändert und erweitert.

Bestandteile der Satzung sind:

- die Bebauungsplanurkunde
- der dazugehörige Textteil

Dem Bebauungsplan ist gemäß § 9 Abs. 8 BauGB eine Begründung beigelegt. Der Umweltbericht gemäß § 2a BauGB bildet einen gesonderten Teil innerhalb der Begründung.

Anlagen zur Begründung:

Plan 1:1000, Landschaftspflegerischer Bestandsplan, vom März 2022, Fassbender Weber Ingenieure PartGmbH, Brohl-Lützing

Fachbeitrag Artenschutz zum Abriss des Gebäudes Konrad-Adenauer-Allee 64,
vom 3.03.2022, Büro für Freiraumplanung und Landschaftsarchitektur,
Remagen –Unkel

§ 2

Der **Geltungsbereich** des Bebauungsplans liegt in der Gemarkung Andernach, Flur 1 und ist in der Planurkunde durch eine unterbrochene schwarze Linie umgrenzt.

Der ca. **0,5** ha große Änderungsbereich befindet sich im Norden der Kernstadt Andernach in Nähe des Rheinufers. Es wird im Norden durch die Konrad-Adenauer-Allee, im Osten durch das Gelände des Stifthospitals, im Süden durch die Mauerstraße und im Westen durch das denkmalgeschützte Rheintor begrenzt. Im Süden grenzt das Seniorenzentrum Marienstift an den Geltungsbereich an.

§ 3

Der Bebauungsplan **tritt** gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit der Bekanntmachung über den Beschluss des Bebauungsplans durch die Gemeinde **in Kraft**.

§ 4

Mit Inkrafttreten der 5. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Meringstraße/Neugasse“ werden sämtliche **zeichnerischen und textlichen Festsetzungen** in der Planurkunde des ursprünglichen Plans „Meringstraße/Neugasse“ und den bisher erfolgten Planänderungen für den Änderungsbereich **aufgehoben**.

Andernach, den __.__.2022
Stadtverwaltung Andernach

Achim Hütten
Oberbürgermeister